



**STADT ESSEN**

**Der Oberbürgermeister**

**Amt für  
Soziales und Wohnen**

**Fachbereichsleiter**

Hartmut Peltz

Telefon (0201) 88-50000  
Telefax (0201) 88-50005  
e-mail hartmut.peltz@sozialamt.  
essen.de

29.10.2015

Stadt Essen · Stadtamt 50 · 45121 Essen

Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Essen  
z.Hd. der Fraktionsvorsitzenden  
Severinstr. 1  
45127 Essen

**Ihre Anfrage zur Nutzung von leerstehendem Wohnraum für die Unterbringung von Flüchtlingen**

Sehr geehrte Frau Giesecke,

ich wurde gebeten, Ihre zum TOP 35 der Ratssitzung vom 23.09.2015 gestellte Anfrage vom 21.09.2015 zu beantworten.

Durch den nicht vorhersehbaren Anstieg der Flüchtlingszahlen ist auch für die Stadt Essen die Situation entstanden, dass ihr erheblich mehr Menschen zugewiesen werden als zu Jahresbeginn prognostiziert worden ist.

Bei allen damit verbundenen Herausforderungen ist für diese Menschen die menschenwürdige Unterbringung die erste und dringlichste Maßnahme nach ihrer Ankunft in Essen.

Angesichts des weiterhin steigenden Bedarfes an geeigneten Unterbringungsmöglichkeiten, aber auch der Chancen einer besseren Integration der Menschen, sollen Flüchtlinge mit einer positiven Aufenthaltsprognose in eigenen Wohnraum vermittelt werden.

Hierzu sind bereits zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Amt für Soziales und Wohnen eingesetzt worden.

Neben der Vermittlung der Flüchtlinge liegt dort auch ein Schwerpunkt in der Akquise zusätzlichen Wohnraumes auf dem Essener Wohnungsmarkt.

Das Amt für Soziales und Wohnen steht schon länger mit einer Vielzahl von privaten Wohnungseigentümern, Hausverwaltungen und Wohnungsgesellschaften in Kontakt und hat dadurch bereits eine Vielzahl von Angeboten auf dem freien Wohnungsmarkt erhalten.

Aktuell gehen auch weiterhin Angebote zur Vermietung von Wohnraum ein. Neben einzelnen Wohnungen in unterschiedlichen Größen handelt es sich dabei auch um Offerten für komplett leerstehende Wohnhäuser und auch kleinere Hotels und Pensionen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen alle eingehenden Angebote und suchen für geeigneten Wohnraum dann möglichst passgenau Flüchtlinge. So konnten bislang insgesamt 475 Flüchtlinge (Stand 29.10.2015) in eigene Wohnungen vermittelt werden.

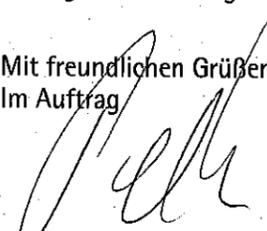


Steubenstr. 53  
45138 Essen

Sofern darüber hinaus konkrete Hinweise Dritter auf freien und im Einzelfall geeigneten Wohnraum eingehen, erfolgt in der Regel eine Kontaktaufnahme zu der Eigentümerin oder dem Eigentümer um die Bereitschaft zur Vermietung des freien Wohnraumes an Flüchtlinge abzuklären.

In dem Ihrer Anfrage zu Grunde liegenden Fall in Essen-Steele ist zwischenzeitlich eine Kontaktaufnahme über die Immobilienverwaltung erfolgt. Die Entscheidung der Eigentümerin liegt bislang aber noch nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Hartmut Peltz